

Antrag

Initiator*innen: Generalsekretariat

Titel: Bericht des Generalsekretärs

Antragstext

1 Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 30. November 2025 bis zum 18. April 2026.

2 1. Abteilung Theologie und Glaube

3 **Sachbereich 1: Theologie und Kirche**

4 Sprecherin ist Prof'in Dr. Dorothea Sattler. Die Geschäftsführung liegt bei
5 Marie Raßmann.

6 Der Hauptausschuss hat in seinen Sitzungen am 23. Januar und am 20. März 2026
7 die Mitglieder und Berater*innen für den Sachbereich gewählt. Die
8 konstituierende Sitzung des Sachbereichs fand am 20. Februar 2026 statt und
9 diente der grundlegenden Verständigung über Ziele, Themen und Arbeitsweise.
10 Thematisch werden die großen Linien der Ökumene, der Pastoraltheologie
11 angesichts gegenwärtiger kirchlicher und gesellschaftlicher
12 Transformationsprozesse, von Kirche und Rechtsextremismus (insb. christlicher
13 Fundamentalismus) und des Religionsunterrichts in den Blick genommen. Fehlende
14 Expertisen wurden als Berater*innen in den Sachbereich hinzugewählt.

15 Beim Katholikentag in Würzburg wird der Sachbereich mit zwei Veranstaltungen
16 präsent sein: dem Podium „Glaube Heimat Identität?“ (zusammen mit der
17 Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus) über rechtsextreme
18 Instrumentalisierungen christlicher Motivik sowie der religionspädagogischen
19 Werkstatt „(Glaubens-)Wege eröffnen, Haltung zeigen, Schule gestalten“ (zusammen
20 mit dem ehemaligen Sachbereich 4).

21 **Gesprächskreis „Juden und Christen“**

22 Die Geschäftsführung liegt bei Charlotte Dietrich.

23 Das Präsidium hat im April 2026 die Berufung von 19 Mitgliedern des
24 Gesprächskreises Juden und Christen beschlossen. 13 Personen wurden
25 wiederberufen, sechs Personen sind neu berufen. Während der Konstituierung wird
26 sich der Kreis die beiden Vorsitzenden wählen.

27 Vom 4. bis 6. März fand in Frankfurt der Studientag “beten - denken – leben.
28 Jüdisches Leben in Frankfurt” und die Jahrestagung der Diözesanen Beauftragten
29 für das Judentum und den jüdisch-christlichen Dialog statt, an denen die
30 Geschäftsführerin des Gesprächskreises für den Gesprächskreis teilnahm.

31 **Gesprächskreis „Christen und Muslime“**

32 Vorsitzende sind Prof'in Dr. Anja Middelbeck-Varwick und Dr. Esnaf Begić. Die
33 Geschäftsführung liegt bei Marie Raßmann.

34 Das Präsidium hat im November 2025 und im Februar 2026 die Berufung von 18
35 Mitgliedern des Gesprächskreises Christen und Muslime beschlossen, darunter die
36 Wiederberufung von Prof'in Dr. Anja Middelbeck-Varwick und Dr. Esnaf Begić als
37 Vorsitzende des Gesprächskreises. 14 Personen wurden wiederberufen, vier
38 Personen neu berufen, zwei Plätze sind derzeit noch vakant.

39 Parallel arbeiteten die Vorsitzenden zusammen mit den zuständigen Kolleg*innen
40 im Generalsekretariat an der Öffentlichkeitsarbeit zur Erklärung „Gemeinsam für
41 Gerechtigkeit“, für die neben der digitalen Broschüre selbst Postkarten sowie
42 ein Informationsvideo geplant sind.

43 Beim Katholikentag in Würzburg wird es wieder ein Stipendienprogramm für
44 christliche und muslimische Studierende geben. Aus knapp 40 Bewerbungen aus ganz
45 Deutschland wurden 22 junge Muslim*innen und Christ*innen ausgewählt, für die in
46 Würzburg neben Kost und Logis ein speziell zugeschnittenes interreligiöses
47 Exkursionsprogramm angeboten wird. Das Programm ist von der Stiftung Mercator
48 gefördert und findet in Kooperation mit den Universitäten Frankfurt und
49 Osnabrück statt.

50 Beim Studientag der DBK zum christlich-muslimischen Dialog am 25. Februar 2026
51 stellten die beiden Vorsitzenden den Gesprächskreis im Rahmen eines Workshops
52 vor. Die Resonanz war gut und warf insbesondere die Frage nach gegenwärtigen,
53 geeigneten Kooperationspartner*innen für christlich-muslimische
54 Dialogakteur*innen auf.

55 **2. Abteilung Politik und Gesellschaft**

56 **Sachbereich 2: Politik und Gesellschaft**

57 Sprecherin des Sachbereichs ist Prof'in Dr. Birgit Aschmann. Die
58 Geschäftsführung liegt bei Pascal Bartelheimer.

59 Die konstituierende Sitzung des Sachbereichs fand am 26. Februar 2026 statt und
60 diente der grundlegenden Verständigung über Ziele, Themen und Arbeitsweise. Die
61 Sachbereichsmitglieder identifizierten die folgenden Kernthemen, welche der
62 Sachbereich in dieser Amtsperiode fokussiert behandeln wird: Sicherheit,
63 Demokratie und Extremismus, Social Media und Desinformation, Ehrenamt, Bildung,
64 Kultur sowie frauenpolitische Themen und Gleichstellung in der Gesellschaft. Um
65 die Fülle an Themen gezielt behandeln zu können, übernehmen die Mitglieder in
66 Kleingruppen die Funktion der Themenbeauftragten.

67 Die Mitglieder und Berater*innen des Sachbereichs brachten sich konsultierend in
68 den Entwurfsprozess des Beschlussantrags „Zukunft des Völkerrechts und der
69 Internationalen Ordnung: Mutig einstehen für das Völkerrecht und gegen
70 Machtpolitik“ ein, welcher durch eine Redaktionsgruppe aus dem Hauptausschuss
71 erarbeitet wurde.

72 Der Sachbereich 2 führt das sehr gut angenommene AfterWork-Format „Kompakt und
73 kontrovers“ der vorausgegangenen Amtsperiode weiter. Am 28. April 2026, 18:00-
74 19:00 Uhr, geht das Format unter dem Titel „Chancen und Risiken eines AfD-
75 Parteiverbotsverfahrens“ erstmals in diesem Jahr in die nächste Runde. Es
76 sprechen miteinander der ehemalige Bundesverfassungsrichter Prof. em. Dr. Dr.
77 Dieter Grimm und die beiden Professoren für Öffentliches Recht, Prof. Dr.
78 Kyrill-A. Schwarz und Prof. Dr. Christian Waldhoff.

79 **Sachbereich 3: Wirtschaft und Soziales,**

80 Sprecher des Sachbereichs ist Michael Wedell. Die Geschäftsführung liegt bei
81 Andrea Pingel.

82 Die konstituierende Sitzung des Sachbereichs fand am 23. Februar 2026 statt und
83 diente der grundlegenden Verständigung über Ziele, Themen und Arbeitsweise. Die
84 aktuelle Debatte um den Sozialstaat und ihre Auswirkungen für die Menschen vor
85 Ort soll genauso in den Blick genommen werden wie die Frage nach der notwendigen
86 Verbesserung der Wirtschaftslage bei hohen Transformationsbedarfen. Zur
87 aktuellen Debatte über die Zukunft des Sozialstaats plant der Sachbereich eine
88 gemeinsame Würdigung und sozialetische Einordnung des Sozialworts der Bischöfe,

89 das im Dezember 2025 unter dem Titel „Zusammenhalt durch Reformen sichern –
90 Impulse für einen gerechten und verlässlichen Sozialstaat“ erschienen ist. Als
91 Impulsgeber und Diskussionspartner konnten wir den Mitautor Prof. Dr. Nils
92 Goldschmidt gewinnen. Er ist Direktor des Weltethos-Instituts und Mitglied im
93 Deutschen Ethikrat.

94 Im Anschluss möchte der Sachbereich aktuelle Überlegungen zur Bedeutung von
95 Künstlicher Intelligenz für Wirtschaft, Arbeit und Bildung, aber auch für das
96 gesellschaftliche Zusammenleben und die Demokratie diskutieren. Dafür haben wir
97 Max Senges als Impulsgeber eingeladen. Er ist Gastprofessor für Entrepreneurship
98 an der Universität der Künste Berlin und Managing Director des Institute for
99 Electronic Business. Hintergrund dieses Themas ist unter anderem die Erwartung,
100 dass nach Ostern die Enzyklika zu Digitalität und KI veröffentlicht wird. Damit
101 dürfte sich auch in der katholischen Welt und in der Soziallehre die
102 Auseinandersetzung mit KI weiter intensivieren.

103 Die Morgenlage als Plattform im ZdK und offenes Dialogformat auch mit der
104 Wirtschaft hat sich sehr bewährt und wurde am 15. April erfolgreich fortgesetzt.
105 In der Reihe “Warum Wirtschaft und Kirche mehr miteinander reden müssen” war Dr.
106 Norbert Rollinger zu Gast, der als Vorstandsvorsitzender der R+V Versicherung,
107 die Frage “Gibt es eine Versicherung für das Jenseits?” kenntnisreich und
108 unterhaltsam aufgeworfen hat.

109 **Sachbereich 4: Internationales und Nachhaltigkeit**

110 Sprecherin des Sachbereichs ist Marie von Manteuffel. Die Geschäftsführung liegt
111 bei Raphael de Araújo Bittner, der bis zum 22. April 2026 von Pascal
112 Bartelheimer vertreten wurde.

113 Die konstituierende Sitzung des Sachbereichs fand am 26. Februar 2026 statt und
114 diente der grundlegenden Verständigung über Ziele, Themen und Arbeitsweise.

115 Die Sachbereichsmitglieder identifizierten die folgenden Kernthemen, welche der
116 Sachbereich in dieser Amtsperiode fokussiert behandeln wird: regelbasierte
117 internationale Ordnung und Völkerrecht, „vergessene“ Konflikte, Außen- und
118 Entwicklungspolitik, Europa, Klimaschutz, Landwirtschaft, Migration und
119 Integration sowie Demokratie (EU-Fokus).

120 Die Mitglieder und Berater*innen des Sachbereichs brachten sich konsultierend in
121 den Entwurfsprozess des Beschlussantrags „Zukunft des Völkerrechts und der
122 Internationalen Ordnung: Mutig einstehen für das Völkerrecht und gegen
123 Machtpolitik“ ein, welcher durch eine Redaktionsgruppe aus dem Hauptausschuss

124 erarbeitet wurde.

125 Die Geschäftsführung vertritt das Engagement im Thema Nachhaltigkeit in der
126 Politik-Arbeitsgemeinschaft des Ökumenischen Netzwerks „Eine Erde“. Die Politik-
127 AG. Hierzu nahm Pascal Bartelheimer am 19. Dezember 2025 an der Sitzung der AG
128 teil. Die Politik-AG erarbeitete ein Positionspapier zur Sanierung und Umnutzung
129 im Bestand und tritt hiermit fortlaufend in den Austausch mit
130 Mandatsträger*innen. Gemeinsam mit der Politikreferentin des Ökumenischen
131 Netzwerkes und dem Studienleiter für „Umwelt & Soziales“ der Evangelischen
132 Akademie Wittenberg, Jörg Göppfert, nahm der Geschäftsführer an politischen
133 Gesprächen mit Hanna Steinmüller MdB sowie dem stellvertretenden Vorsitzenden
134 des Bundestagsausschusses für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen,
135 Axel Knoerig MdB teil.

136 Des Weiteren wurden Dr. Hannah Schepers (Neuberufung) und Sandra Uhlich
137 (Wiederberufung) für das ZdK in die Konferenz „Weltkirche“ berufen. Sie nahmen
138 am 26. März 2026 an der Sitzung der Konferenz teil.

139 **Ad hoc-Arbeitskreis „Akzeptanzbedingungen der gesetzlichen Rente“**

140 Der Hauptausschuss hat in seiner ersten Sitzung im Januar d.J. die Einrichtung
141 dieses ad hoc AK beschlossen, der seitdem dreimal getagt hat. Angesichts der
142 laufenden, teilweise sehr polarisierten Rentendebatte und der zu erwartenden
143 Ergebnisse der Expertenkommission im Frühjahr mit sozialetischen Positionen
144 sprachfähig zu sein und sich nach Möglichkeit auch in das parlamentarische
145 Verfahren einzubringen. Aus dem Kreis der Mitglieder des ZdK arbeiten neben Eva
146 Welskop-Deffaa und Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl, die die Leitung des AK
147 wahrnehmen, Lena Bloemacher (BDKJ), Sarah Prenger (KAB) und Schwester Katharina
148 Ganz mit, aus der Wissenschaft ist Dr. Anna Karger-Kroll (Uni Siegen) vertreten
149 und für die Wirtschaft Karl Sebastian Schulte (ZdH) mit. Auf der Vollversammlung
150 wird der ad hoc AK einen Tagesordnungspunkt gestalten, um Einblick in die
151 bisherigen Überlegungen zu Gelingensbedingungen einer sozial- wie
152 generationengerechten Rentenreform geben und die Diskussion mit und unter den
153 Mitgliedern ermöglichen. Mit Marc Biadacz, einem der drei Vertreter der CDU/CSU-
154 Fraktion in der Sozialstaatskommission haben Marc Frings und Claudia Gawrich ein
155 politisches Gespräch geführt.

156 **Ad hoc-Arbeitskreis „Muttersprachliche Gemeinden und Riten“**

157 Mitglieder des Arbeitskreises sind Matthias Dantlgraber, Roland Farhat, Eleanor
158 Itoe, Agnieszka Piotrowski und Dirk Tänzler. Der Arbeitskreis bereitet gemäß
159 Beschluss der Vollversammlung einen Input und Austausch zum Thema der Präsenz

160 und Repräsentanz der muttersprachlichen Gemeinden für die Vollversammlung im
161 November 2026 vor.

162 **Ad hoc-Arbeitskreis „Prostituiertenschutzgesetz“**

163 Mitglieder des von Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl geleiteten AK sind die ZdK-
164 Mitglieder Andreas Heek und Elisabeth Winkelmeier-Becker MdB sowie Kerstin
165 Düscher-Wehr (Kath. Büro Berlin), Anne Konsek (Katholische Hochschule Nordrhein-
166 Westfalen), Daniela Schulz (Renovabis), Sina Tonk (Terres des Femmes) und
167 Katharina van Elten (SkF). Die Geschäftsführung des AK hat Ende Februar von
168 Prisca Patenge zu Claudia Gawrich gewechselt. Der AK setzt sich intensiv mit den
169 Kontroversen in diesem Themenfeld auseinander. Andreas Lob-Hüdepohl hat den
170 bisherigen Beratungsstand des AK in der März-Hauptausschusssitzung unter der
171 Perspektive einer möglichen Positionierung zur Diskussion gestellt.

172 **Initiative Christen für Europa (IXE), Gesprächskreis „Christen und** 173 **Europapolitik“ und Europäisches Laienforum (ELF)**

174 Die diversen europäischen Engagements des ZdK werden bei der Geschäftsführung
175 des Sachbereichs 4 verortet. Im Rahmen des Gesprächskreises „Christen und
176 Europapolitik“ nahmen für das ZdK die Vizepräsidentin Dorothee Klüppel und der
177 Geschäftsführer des Sachbereichs 4, Pascal Bartelheimer, am 03. Februar 2026 an
178 einer gemeinsamen Veranstaltung mit der EKD und dem Katholischen Büro in Brüssel
179 zum Thema des mehrjährigen Finanzrahmens der EU teil.

180 Im Rahmen des ZdK-Engagements in der Initiative Christen für Europapolitik (IXE)
181 beteiligte sich das ZdK an einer Erklärung zur humanitären Lage in Nahost und
182 der Erosion des Völkerrechts durch die Konstituierung des „Board of Peace“ am
183 19. Februar 2026. Die Erklärung wurde durch das ZdK an die Abgeordneten des
184 Bundestages und unter Mitwirkung der weiteren IXE-Mitgliedsorganisationen an die
185 Abgeordneten im Europaparlament aus den entsprechenden Ländern der
186 Mitgliedsorganisationen versendet. Vom 21.-24. Februar 2026 nahmen die
187 Sprecherin des Sachbereichs, Marie von Manteuffel, die ZdK-Delegierte im
188 Steering Committee des Europäischen Laienforums (ELF), Dr. Karlies Abmeier, das
189 ZdK-Hauptauschussmitglied Prof. Dr. Clemens Ladenburger, die Leiterin der
190 Abteilung „Politik und Gesellschaft“ im ZdK-Generalsekretariat, Claudia Gawrich
191 und der Geschäftsführer des Sachbereichs und IXE-Ko-Koordinator, Pascal
192 Bartelheimer an einem IXE-Treffen in Lviv (Ukraine) teil. Im Rahmen dieses
193 Treffens tauschte sich die Initiative mit kirchlichen, politischen,
194 wissenschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Akteur*innen zur Lage der
195 Menschen in der Ukraine aus und erarbeiteten zwei Förderprojekte mit
196 Partner*innen der Caritas Lviv und des Don Bosco Centers Lviv. Zur vierten
197 Jährgang der russischen Völlinvasion der Ukraine am 24. Februar 2026 fassten die

198 IXE-Mitglieder in Lviv eine gemeinsame Erklärung. Die Erklärung wurde durch das
199 ZdK an die Abgeordneten des Bundestages und unter Mitwirkung der weiteren IXE-
200 Mitgliedsorganisationen an die Abgeordneten im Europaparlament aus den
201 entsprechenden Ländern der Mitgliedsorganisationen versendet.

202 Vom. 27.-29. März nahm Dr. Karlies Abmeier für das ZdK am Treffen des Steering
203 Committee von ELF in Rom teil.

204 **Missio-Parlamentarierbriefing – Lage der Christen in Palästina**

205 Am 16. April 2026 nahm ZdK-Generalsekretär Marc Frings als Ko-Sprecher an dem
206 Parlamentarierbriefing zur Lage der Christen in Palästina teil, welches durch
207 Missio ausgerichtet wurde. Damit platzierte das ZdK unter anderem die
208 Forderungen aus der IXE-Erklärung zur Menschenrechtslage in Nahost im
209 politischen Diskurs.

210 **Umsetzung der Beschlüsse der Vollversammlung**

211 Grundsätzlich wurden alle Beschlüsse der vergangenen Vollversammlung an den*die
212 zuständige Minister*in, die Staatssekretär*innen und die zuständigen
213 Mandatsträger*innen gesendet. Daraufhin fanden eine Vielzahl von Gesprächen zu
214 den jeweiligen Themen statt.

215 [Religionsfreiheit weltweit schützen – Beispiel Indien](#)

216 Auf Basis des Beschlusses wurden Briefe an die entsprechenden Politiker*innen
217 auf Bundesebene sowie die deutsche diplomatische Vertretung in Indien versendet.
218 Im Nachgang zum Briefversand haben sich der ZdK-Generalsekretär Marc Frings und
219 der Geschäftsführer des Sachbereich 4 „Internationales und Nachhaltigkeit“ am
220 16. Dezember 2025 gemeinsam mit dem deutschen Botschafter in Indien, Dr. Philipp
221 Ackermann, zu einer Videokonferenz getroffen. In diesem Gespräch wurden
222 insbesondere die restriktiven Gesetze wie das Antikonversionsgesetz und das
223 Faith-based-Visa-System angesprochen, die der ZdK-Beschluss als konkrete Formen
224 der anhaltenden Verschlechterung der Religionsfreiheit in Indien benennt.

225 Im Nachgang zum Versand des Beschlusses der Vollversammlung, kam es am 16.
226 Februar 2026 zu einem gemeinsames Gespräch zwischen dem Bundesbeauftragten für
227 Religions- und Weltanschauungsfreiheit Thomas Rachel und dem ZdK-Generalsekretär
228 Marc Friengs und dem Geschäftsführer des Sachbereichs 4 „Internationales und
229 Nachhaltigkeit“, Pascal Bartelheimer. Neben der Diskussion des ZdK-Beschlusses
230 wurde intensiv über die neue Verortung der Bundesbeauftragtenstelle im
231 Auswärtigen Amt gesprochen und die Rolle von Religionen in der Diplomatie

232 eruiert.

233 [Zukunft hat eine integrative Gesellschaft](#)

234 Auf Basis des Beschlusses wurden Briefe an die entsprechenden Politiker*innen
235 auf Bundesebene versendet. Im Nachgang zum Briefversand entstand ein
236 fortlaufender Austausch mit dem Präsidenten des Deutschen Landkreistages Landrat
237 Dr. Achim Brötzel.

238 Im Kontext des Migrationsthemas hat sich das ZdK insbesondere auch für die
239 geflüchteten Afghan*innen eingesetzt, die in Pakistan auf die Erfüllung der
240 deutschen Aufnahmezusage warten. In Folge der Entscheidung des Bundesministers
241 Alexander Dobrindt MdB, finanzielle Anreize anzubieten als Gegenleistung für
242 einen Verzicht auf die Aufnahme in Deutschland, wandte sich das ZdK mit einem
243 Brief der Präsidentin Dr. Irme Stetter-Karp an den Bundesinnenminister und
244 weitere entsprechende Mitglieder der Bundesregierung und Beauftragten der
245 Fraktionen. Das ZdK hat sich hierbei stark für eine Erfüllung der
246 Aufnahmeversprechungen an die Ortskräfte und Afghan*innen auf der sog.
247 Menschenrechtsliste eingesetzt. Im Nachgang zu diesem Brief kam es zu dieser
248 Thematik zu einem Austausch mit der Vorsitzenden des Ausschusses für
249 Menschenrechte und humanitäre Hilfe Mechthild Heil MdB, dem Vorsitzenden des
250 Bundesausschuss für Inneres Josef Oster MdB und Staatsministerin Serap Güler MdB.

251 Am 27. März 2026 haben die ZdK-Vizepräsidentin, Dorothee Klüppel,
252 Generalsekretär Marc Frings und der Interims-Geschäftsführer des Sachbereichs 4,
253 Pascal Bartelheimer, in einer gemeinsamen Videokonferenz mit dem EVP-
254 Fraktionsvorsitzenden und ZdK-Mitglied Manfred Weber MdEP und Lena Düpont MdEP
255 als Mitglied des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres
256 (LIBE) über die wiederholten Verschärfungen des Gemeinsamen Europäischen
257 Asylsystems debattiert.

258 [Taufen durch Lai*innen](#)

259 Auf Basis des Beschlusses werden derzeit die Mitglieder der Diözesanräte
260 kontaktiert, um in ihren jeweiligen Bistümern den derzeitigen Planungsstand zum
261 Thema einzuholen. Die Kontaktaufnahme des Sachbereichs 1 zur Pastorkommission
262 folgt, sobald die Ergebnisse der Diözesanräte vorliegen und sich der Sachbereich
263 konstituiert hat.

264 [Stärkung übergreifender kirchlicher Aufgaben durch die Erhöhung der Zuwendungen 265 zum VDD](#)

266 Das Thema wurde in der Gemeinsamen Konferenz aufgegriffen. Weiterhin sind alle
267 Mitglieder aufgerufen, den Beschluss proaktiv in den jeweiligen diözesanen
268 Gremien einzubringen. Sie sind gebeten, sich proaktiv an das ZdK-
269 Generalsekretariat zu wenden, um von ihren Erfahrungen zu berichten.

270 [Die deutsche Kirchensteuer - ein verlässliches und bewährtes System, das jedoch](#)
271 [der Reform bedarf](#)

272 Seit Verabschiedung des Beschlusses wird in der Abteilung Politik und
273 Gesellschaft in Zusammenarbeit mit den ZdK-Mitgliedern, die an der Entstehung
274 des Beschlusses beteiligt waren, weiter am Thema Kirchensteuer gearbeitet, u.a.
275 ist eine Aktion auf dem Katholikentag in Würzburg geplant und ein Artikel in
276 Arbeit. Außerdem wurde der Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz in einem
277 Brief erläutert. Außerdem wird das Thema auf der Rätetagung 2026 aufgegriffen
278 und weiterverfolgt werden.

279 [Anerkennung und Stärkung der „Gemeinden anderer Muttersprachen und Riten“](#)

280 Der Hauptausschuss wird dem Beschluss folgend die Besetzung des eingerichteten
281 Arbeitskreises im Januar 2026 vornehmen.

282 **Beschluss zum Statut und der Geschäftsordnung**

283 Das Statut wurde durch den Ständigen Rat bestätigt, sodass das Statut und die
284 Geschäftsordnung nun Wirkung entfaltet. In Zusammenspiel mit den weiteren
285 Satzungen, Statuten und Geschäftsordnungen wird ein gemeinsames Heft
286 zusammengestellt.

287 [Finanzierung des Forschungsprojekts des BDkJ zur Aufarbeitung sexualisierter](#)
288 [Gewalt in den Jugendverbänden und Strukturen des BDkJ mit vereinten Kräften](#)
289 [unterstützen](#)

290 Die Finanzierung durch den VDD konnte sichergestellt werden. Eine Ausschreibung
291 für die Studie wurde zu Beginn des neuen Jahres veröffentlicht. Der Start der
292 Studie ist für spätestens Juli 2026 vorgesehen.

293 [Stärkung der inhaltlichen Präsenz der Sachbereiche des ZdK bei zukünftigen](#)
294 [Katholikentagen](#)

295 Der Leiter der Abteilung Katholikentage und Großveranstaltungen, Dr. Andreas
296 Kratel, wird der Katholikentagsleitung des 105. Deutschen Katholikentag

297 Paderborn 2028 in einer der ersten Sitzungen ein Konzept zur Entstehung des
298 Podienprogramms vorlegen. Dort wird auf den ZdK-Beschluss Bezug genommen und
299 verwiesen werden.

300 [Öffentlichkeitsarbeit für Ergebnisse des Synodalen Weges verstärken](#)

301 Dem Beschluss der Vollversammlung vom November 2024 folgend, wurde zur VI.
302 Synodalversammlung ein Flyer zu den Ergebnissen und Beschlüssen des Synodalen
303 Wegs erstellt. Dieser kann unter presse@zdk.de bestellt werden.

304 **3. Missbrauch und Aufarbeitung**

305 Nachdem am 26. Januar 2026 ein erstes Treffen des Präsidiums mit den
306 Vorsitzenden (Herrn Prof. Dr. Dr. Jochen Sautermeister und Frau Claudia Schmidt)
307 sowie dem Geschäftsführer (Dr. Christopher Jacobi) des Sachverständigenrats zum
308 Schutz vor sexuellem Missbrauch und Gewalterfahrungen bei der DBK stattfand,
309 wurde ein regelmäßiger Austausch vereinbart. Bereits im ersten Gespräch wurde
310 deutlich, dass die Vernetzung wichtig ist: bekannte Defizite und
311 Herausforderungen in der Aufarbeitung in der kath. Kirche in Deutschland, etwa
312 mit Blick auf Transparenz und vergleichbare Standards und Vorgaben wurden
313 bestätigt. Zugleich teilten alle Beteiligten den Eindruck, dass die Perspektiven
314 und Erfahrungen des ZdK auch für die Arbeit des Sachverständigenrats von
315 Interesse sein werden. Das zweite Treffen findet nach Redaktionsschluss des
316 vorliegenden Berichts Ende April statt.

317 Die verheerenden Ergebnisse der Aufarbeitungsstudie der Deutschen
318 Pfadfinder*innenschaft Sankt Georg haben die Notwendigkeit solcher Studien neben
319 den Untersuchungen in den Bistümern unter Beweis gestellt. Zugleich verstärken
320 sie die Erkenntnis anderer Studien, wonach auch Lai*innen im Missbrauchskomplex
321 erheblich verstrickt sind – nicht nur als Betroffene, sondern ebenso als
322 Täter*innen und Bystander*innen. Die Ergebnisse müssen daher in unseren
323 Strukturen dazu anregen, eigene Anstrengungen im Bereich der Aufarbeitung zu
324 (über)prüfen und zu intensivieren. Künftige Aufarbeitungsvorhaben benötigen
325 jedoch auch die Unterstützung durch die Deutsche Bischofskonferenz, ideell,
326 strukturell und finanziell. Wenig ermutigend erscheint in dieser Hinsicht das
327 von den Autor*innen wahrgenommene Desinteresse der deutschen Bischöfe im
328 Erarbeitungsprozess der DPSG-Studie.

329 Das zuletzt skizzierte Projekt mit der Berghof Foundation wurde derweil von der
330 sechsköpfigen Steuerungsgruppe angepasst. Für das Projekt, dass die Rolle des
331 ZdK im katholischen Missbrauchskomplex reflektieren soll, war zunächst ein
332 Workshop im Frühjahr vorgesehen. Im Prozess wurde nun deutlich, dass zunächst

333 eine Befassung im Hauptausschuss sinnvoll erscheint. Dazu wird ein Vorschlag in
334 die nächste Sitzung eingebracht.

335 Im Rahmen des 104. Deutschen Katholikentags in Würzburg wird es verschiedene
336 Veranstaltungen im Bereich Aufarbeitung und Prävention geben. Herauszuheben ist
337 ein künstlerisches Projekt mit dem Titel „Schmerzpunkt“ der Künstlerin Susanne
338 Wagner. Dieses wird auch im Rahmen der ZdK-Vollversammlung vorgestellt. In
339 Würzburg ist auch ein Treffen der Vizepräsidentinnen Prof. Dr. Claudia Nothelle
340 und Dorothee Klüppel mit der Unabhängigen Bundesbeauftragten gegen sexuellen
341 Missbrauch von Kindern und Jugendlichen, Kerstin Claus geplant, die auf einem
342 Podium sprechen wird.

343 **4. Abteilung Katholikentage und Großveranstaltungen**

344 **Katholikentag Würzburg 2026**

345 Der Katholikentag Würzburg steht unmittelbar bevor. Alle Vorbereitungen sind
346 sehr gut verlaufen. Die Anmeldezahlen sahen bis zum Verfassen dieses Berichts
347 erfreulich aus und werden bis zur Durchführung vor allem durch Tagesgäste sicher
348 noch steigen. Alle aktuellen Infos zum Katholikentag Würzburg findet man in der
349 Katholikentags-App <https://www.katholikentag.de/app>

350 **Katholikentag Paderborn 2028**

351 Am 21. April hat sich in Paderborn die Katholikentagsleitung für den
352 Katholikentag Paderborn 2028 gegründet. Damit ist jetzt neben dem Trägerverein
353 auch das zweite Leitungsgremium arbeitsfähig.
354 <https://www.katholikentag.de/paderborn/strukturen>

355 Eine große Delegation aus Paderborn wird auch beim Katholikentag in Würzburg
356 anwesend sein und hinter die Kulissen schauen. Es wird eine offizielle
357 Staffelübergabe geben. Beim Schlussgottesdienst werden Erzbischof Bentz und
358 Nadine Mersch nach Paderborn einladen.

359 Am 22. April hat auch in Paderborn auch bereits ein ganzer Tag mit Terminen und
360 Begegnungen mit wichtigen Kultureinrichtungen der Stadt Paderborn stattgefunden,
361 um Kooperationen anzubahnen.

362 **5. Weitere Geschäftsführungen**

363 **Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Organisationen** 364 **Deutschlands (AGKOD)**

365 Der Vorstand der AGKOD am 13. März 26 in Düsseldorf zu seiner zweiten Sitzung in
366 2026 zusammen. Als Gast war Präsidiumsmitglied Dorothee Klüppel dabei und die
367 Ergebnisse der DPSG Studie zum sexuellen Missbrauch und die weiteren Schritte zu
368 Aufarbeitung und Prävention in den Verbänden war ein zentrales Thema.

369 Die Vorbereitungen für die am 26.-27. Juni 2026 anstehende
370 Delegiertenversammlung mit einem Studientag zur Zukunftsfähigkeit der
371 katholischen Verbände sind bereits im vollen Gange. Dort wird auch die AG
372 Ordnung der AGKOD ihre Vorschläge für eine reformierte Ordnung der AGKOD
373 vorlegen und der Vorstand der AGKOD wird neu gewählt.

374 Bereits am Abend des 20. April fand das digitale Vorabendtreffen der AGKOD
375 statt, dass auch über die ZdK Mitglieder hinaus für alle Organisationen in der
376 AGKOD zum Austausch dient. Im Focus stand hier das Thema "Synodalkonferenz".

377 **Geschäftsführung der Konferenz der Diözesanräte**

378 Sprecher der Diözesanratskonferenz sind Marcel Hoyer, Tim-O. Kurzbach und
379 Christian Pulfrich. Die Geschäftsführung liegt bei Pascal Bartelheimer.

380 Die Konferenz der Diözesanräte tagte vom 06.-07. Februar 2026 in Würzburg im
381 Rahmen der jährlichen Rätetagung. Durch Vertreter*innen des Diözesanrats
382 Würzburg erhielten die Delegierten aller deutschen Diözesen eine Stadtführung,
383 um sich bereits mit den Veranstaltungsorten des 104. Katholikentages vertraut zu
384 machen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit dem ZdK-Mitglied Prof. Dr. Carlo
385 Masala und Prof. Dr. Andreas Hasenclever diskutierten die Teilnehmenden über
386 friedensethische Fragen, den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und die
387 sich verändernde internationale Ordnung. In Kleingruppen debattierten die
388 Teilnehmenden mit dem ZdK-Mitglied Dr. Hannah Schepers über die Wehr-
389 /Dienstpflicht, mit Coexiste e.V. über niedrigschwelliges interkulturelles und -
390 religiöses Zusammenleben und mit Susanne Bühl über die Friedensarbeit von
391 Sant'Egidio. Gemeinsam mit Bischof Jung und Domkapitular Albin Krämer der
392 Diözese Würzburg sprachen die Teilnehmenden über den kommenden Katholikentag in
393 Würzburg und einen Ausblick auf die Synodalkonferenz.

394 Im Rahmen der Rätetagung wurde das Sprecherteam der Diözesanräte neu gewählt.
395 Christian Pulfrich (Diözesanversammlung des Bistums Limburg, ZdK-Mitglied) und
396 Marcel Hoyer (Geschäftsführer des Diözesanrats der Katholiken im Erzbistum
397 Berlin) wurden für eine weitere Legislatur in ihrem Sprecheramt bestätigt.
398 Nachrückend für Christian Gärtner, der durch die Wahl zum Vizepräsidenten des
399 ZdK nicht erneut kandidierte, wurde Tim-O. Kurzbach (Vorsitzender des
400 Diözesanrats der Katholiken im Erzbistum Köln, ZdK-Mitglied) in das Sprecherteam

401 der Diözesanräte gewählt.

402 Bereits am Abend des 22. April fand das digitale Vortreffen der Diözesanräte zur
403 Vollversammlung statt. Im Fokus stehen die eingegangenen Beschlusanträge sowie
404 das Thema "Synodalkonferenz".

405 **6. Synodalität**

406 Vom 29. bis 31. Januar 2026 fand die VI. Synodalversammlung in Stuttgart statt.
407 Dabei war u.a. die Evaluation des synodalen Prozessgeschehens sowie das
408 Monitoring der Umsetzung der Beschlüsse des Synodalen Weges Thema, ebenso wie
409 die vorbereitenden Arbeiten für die Einsetzung eines bundesweiten synodalen
410 Gremiums – der Synodalkonferenz. Die Wahl weiterer Personen in diese künftige
411 Synodalkonferenz hat die Synodalversammlung dabei ebenso vorbereitet und die
412 gemeinsame Erklärung "Für eine Welt, die Zukunft hat – mit einer Kirche, die
413 Hoffnung macht" ([SV-VI_Erklaerung-der_Synodalversammlung.pdf](#)) erarbeitet.

414 Derzeit wird in der Geschäftsstelle des Synodalen Ausschusses der Katholikentag
415 intensiv vorbereitet. Dort wird es einen Stand auf der Kirchenmeile geben und
416 ein international besetztes Podium zur Synodalität.

417 **7. Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

418 Die Medienarbeit des ZdK war in den zurückliegenden Wochen von zwei großen
419 Themenfeldern dominiert: der Verschärfung der internationalen Weltlage und der
420 Krise der liberalen Demokratien einerseits und den kirchlichen Entwicklungen auf
421 dem Synodalen Weg andererseits.

422 Kirchlich: Das Zugehen auf den 104. Deutschen Katholikentag war verbunden mit
423 der offiziellen Vorstellung des Programms sowie einem zunehmenden
424 Medieninteresse an diesem Ereignis. Die sechste und letzte Synodalversammlung
425 und die Neuwahl des DBK-Vorsitzenden führte zudem dazu, den Fortgang des
426 Synodalen Weges in Deutschland und dessen Verbindung mit dem synodalen
427 Voranschreiten auf weltkirchlicher Ebene in den Fokus zu nehmen. Das ZdK
428 bekräftigte sein Engagement für Reformen und Zukunftsperspektive.

429 Auf dem politischen Feld äußerte sich das ZdK zur Lage in der Ukraine und im
430 Nahen und Mittleren Osten. Innenpolitisch standen Landtagswahlen im Mittelpunkt
431 – im Blick auf das Erstarben der AfD. Sozial- und umweltpolitische Reformen der
432 Regierungskoalition wurden nicht zuletzt im Blick auf ihre Wirkung in der
433 Demokratie analysiert.

434 Der ZdK-Generalsekretär begann Ende März mit einer neuen Staffel der
435 Podcastserie "Frings fragt" (in Zusammenarbeit mit DOMRADIO.de). Sie führt zum
436 Katholikentag in Würzburg, indem Themen aus Politik, Gesellschaft und Kirche
437 aktuell diskutiert werden.

438 **Pressemitteilungen**

- 439 • 4. Dezember 2025, "Ein verpasste Chance", Rom sieht derzeit keine Option
440 für geweihte Diakoninnen, [zum Artikel](#)

- 441 • 23. Dezember 2025, "Die Furcht in Hoffnung verwandeln", ZdK-Präsidentin
442 Stetter-Karp sieht Handlungsbedarf für die Weihnachtsbotschaft, [zum](#)
443 [Artikel](#)

- 444 • 27. Januar 2026, "Der Zukunft des Sozialstaates den Weg ebnen", [Zum](#)
445 [Artikel](#)

- 446 • 29. Januar 2026, Sechste Synodalversammlung eröffnet", [Zum Artikel](#)

- 447 • 31. Januar 2026, "Für eine Welt, die Zukunft hat – mit einer Kirche, die
448 Hoffnung macht", [Zum Artikel](#)

- 449 • 2. Februar 2026, "Eine Kämpferin für Demokratie und Menschenwürde". ZdK
450 trauert um Rita Süßmuth, [Zum Artikel](#)

- 451 • 6. Februar 2026, "Irans Bevölkerung braucht unsere Hilfe", [Zum Artikel](#)

- 452 • 12. Februar 2026, Flyer zum Synodalen Weg veröffentlicht. Beschlüsse und
453 Ergebnisse auf einen Blick, [Zum Artikel](#)

- 454 • 13. Februar 2026, "Ein Brückenbauer mit strategischer Weitsicht". ZdK-
455 Generalsekretär Marc Frings gratuliert Stefan Vesper zum 70. Geburtstag,
456 [Zum Artikel](#)

- 457 • 19. Februar 2026, "Die humanitäre und völkerrechtliche Lage in Nahost
458 bleibt alarmierend". Initiative Christen für Europa fordert Maßnahmen im
459 Israel-Palästina-Konflikt, [Zum Artikel](#)

- 460 • 24. Februar 2026, "Wir brauchen Ihr Herz für Reform und Zusammenhalt".
461 ZdK-Präsidentin Stetter-Karp gratuliert neuem Vorsitzenden der deutschen

- 462 Bischöfe, [Zum Artikel](#)
- 463 • 24. Februar 2026, Was hält die ukrainische Gesellschaft zusammen? ZdK-
464 Präsidentin würdigt "Stärke und Widerstandskraft" nach vier Jahren Krieg,
465 [Zum Artikel](#)
- 466 • 03. März 2026, "Ein Kraftort für die Kirche – und für unsere Demokratie".
467 Programm des 104. Deutschen Katholikentags in Würzburg vorgestellt, [Zum](#)
468 [Artikel](#)
- 469 • 19. März 2026, „Rund um Pränatal-Tests braucht es mehr Beratung“, ZdK-
470 Präsidentin Stetter-Karp für Monitoring der Kassenzulassung nicht-
471 invasiver vorgeburtlicher Tests, [zum Artikel](#)
- 472 • 20. März 2026, „Wir wollen auch in Zukunft in einer Demokratie leben“,
473 ZdK-Präsidentin Stetter-Karp fordert Engagement für „wertschätzende
474 Streitkultur“, [Zum Artikel](#)
- 475 • 26. März 2026, ZdK begrüßt geplante Änderung des Transplantationsgesetzes,
476 Stetter-Karp: „Aktive Entscheidung pro Organspende wird immer wichtiger“,
477 [Zum Artikel](#)
- 478 • 02. April 2026, „Vergiftetes Klima durch politische Weisheit wandeln“,
479 ZdK-Präsidentin blickt zum Osterfest auf die Lage im Heiligen Land, [Zum](#)
480 [Artikel](#)
- 481 • 15. April 2026, Entlastung der Menschen in Deutschland ist ein erster
482 Schritt, „Weitere Reformen müssen folgen“, sagt ZdK-Präsidentin Stetter-
483 Karp, [Zum Artikel](#)
- 484 • 15. April 2026, Treffen von ZdK-Präsidentin Stetter-Karp und dem
485 Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Wilmer, Stetter-
486 Karp: „Leitwort des Katholikentags mahnt zum Handeln“, [Zum Artikel](#)

487 **Medienberichte zu ausgewählten Themen:**

488 **Wahlen beim ZdK – wer kommt, wer bleibt?**

- 489 • 28. November 2025, Wiederwahl von Irme Stetter-Karp, Die Tagespost, [zum](#)
490 [Artikel](#)

- 491 • 28. November 2025, Irme Stetter-Karp über die Haltung zur AFD, CNA, [zum](#)
492 [Artikel](#)
- 493 • 28. November 2025, Stetter-Karp bleibt Präsidentin des deutschen
494 Katholikenkomitees, Katholisch.de, [zum Artikel](#)
- 495 • Dezember 2025, Anna Mertens über die VV, DomRadio, [zum Artikel](#)

496 **Der Synodale Weg – unterwegs zur Synodalkonferenz**

- 497 • 24. November 2025, ZdK-Präsidentin: Synodaler Weg hat junge Menschen nicht
498 „in angemessener Zahl“ eingebunden, CNA, [zum Artikel](#)
- 499 • 29. November 2025, November 2035, ZdK stimmt für Satzung neuer
500 Synodalkonferenz, FAZ, [Zum Artikel](#)
- 501 • 29. November 2025, ZdK fordert Reform der Kirchensteuer, Katholisch.de,
502 [zum Artikel](#)
- 503 • 30. November 2025, Irme Stetter-Karp im Interview über den Synodalen Weg,
504 Dom Radio, [zum Artikel](#)
- 505 • 02. Dezember 2025, Prof. Dr. Thoms Söding über die Synodalkonferenz,
506 Kirche und Leben, [zum Artikel](#)
- 507 • 03. Dezember 2025, Papst Leo über die Synodalkonferenz, Kirche und Leben,
508 [zum Artikel](#)
- 509 • 03. Dezember 2025, Papst Leo über den deutschen Synodalen Weg, CNA, [zum](#)
510 [Artikel](#)
- 511 • 04. Dezember 2025, Irme Stetter-Karp zur Zukunft der Kirche in
512 Deutschland, lebendig akademisch, [zum Artikel](#)
- 513 • 11. Dezember 2024, Bischof Krämer über die Synodalkonferenz,
514 Katholisch.de, [zum Artikel](#)
- 515 • 24. Dezember 2025, Irme Stetter-Karp im Interview mit der Rheinischen
516 Post, Rheinische Post, [zum Artikel](#)

- 517 • 24. Dezember 2025, Irme Stetter-Karp über Gerechtigkeit, den Gehalt von
518 Gegenargumenten - und die Zukunft des synodalen Prozesses, Kirche und
519 Leben, [zum Artikel](#)

- 520 • 29. Dezember 2025, Kirchenrechtler Bernhard Anuth über die Beteiligung von
521 Laien beim Synodalen Weg, Kirche und Leben, [zum Artikel](#)

- 522 • 10. Januar 2026, Söding: "Der Versuch, den Synodalen Weg in Deutschland
523 als Sonderweg hinzustellen, ist gescheitert.", explizit.net, [Zum Artikel](#)

- 524 • 30. Januar 2026, Was hat der Synodale Weg gebracht?, FAZ, [Zum Artikel](#)

- 525 • 31. Januar 2026, Wie demokratisch dürfen deutsche Katholiken sein, Herr
526 Bätzing?, DER SPIEGEL, [Zum Artikel](#)

- 527 • 31. Januar 2026, Synodaler Weg: Interview mit Prof. Thomas Söding (ZdK),
528 explizit.net, [Zum Artikel](#)

- 529 • 31. Januar 2026, Ende der Debatte – Zum Abschluss des Synodalen Wegs,
530 Kirche+Leben, [Zum Artikel](#)

- 531 • 02. Februar 2026, Interview mit Frau Irme Stetter-Karp im BR, BR, [Zum
532 Artikel](#)

- 533 • 03. Februar 2026, Synodaler-Kritiker Oster überzeugt: Synodalkonferenz
534 wird kommen, Kirche+Leben, [Zum Artikel](#)

- 535 • 05. Februar 2026, Söding: Synodalkonferenz verdient Vertrauen,
536 katholisch.de, [Zum Artikel](#)

- 537 • 11. Februar 2026, Ich will das nicht!": Kardinal Marx lehnt das vom
538 Deutschen Synodalen Weg genehmigte Kontrollorgan ab, InfoVaticana, [Zum
539 Artikel](#)

- 540 • 19. Februar 2026, Bischof Bätzing: Reforminitiative Synodaler Weg war ein
541 Kraftakt, Kathpress, [Zum Artikel](#)

- 542 • 24. Februar 2026, Neues Gremium mit Bischöfen und Laien, DOMRADIO.DE, [Zum
543 Artikel](#)

- 544 • 24. Februar 2026, Erster Test für DBK-Chef Wilmer: Bischöfe stimmen für
545 Synodalkonferenz, Kirche+Leben, [Zum Artikel](#)

- 546 • 25. Februar 2026, Weiterer Schritt auf dem Synodalen Weg, ZEIT Online, [Zum](#)
547 [Artikel](#)

- 548 • 27. Februar 2026, Satzung erreicht nur knapp die Zweidrittelmehrheit,
549 Herder Korrespondenz, [Zum Artikel](#)

- 550 • 13. März 2026, Muss die Kirche mehr vom Glauben reden, Frau Stetter-Karp,
551 Kölnische Rundschau, [Zum Artikel](#)

- 552 • 14. März 2026, Stetter-Karp: Haltung von Papst Leo zu Reformfragen noch
553 unklar, Katholisch.de, [Zum Artikel](#)

- 554 • 15. März 2026, Bischof Overbeck bei Papst Leo XIV.: Steht jetzt die
555 Synodalkonferenz?, Kirche und Leben, [Zum Artikel](#)

556 **Katholikentag**

- 557 • 06. Februar 2026, Ohne Ehrenamt nicht möglich, DOMRADIO.DE, [Zum Artikel](#)

- 558 • 14. Februar 2026, Katholikentag in Würzburg: Wenn die Gärtnerei zum
559 Zeltplatz wird, BR, [Zum Artikel](#)

- 560 • 03. März 2026, Katholikentag in Würzburg: 900 Veranstaltungen in fünf
561 Tagen, BR, [Zum Artikel](#)

- 562 • 03. März, Von Eseltour bis Speeddating beim Katholikentag in Würzburg,
563 Süddeutsche Zeitung, [Zum Artikel](#)

- 564 • 03. März 2026, Kein Podium für Lebensrechtler beim Katholikentag, Die
565 Tagespost, [Zum Artikel](#)

- 566 • 03. März, Steinmeier und Söder bei Katholikentags-Eröffnung in Würzburg,
567 Sonntagsblatt, [Zum Artikel](#)

- 568 • 03. März, Katholikentag in Würzburg: 900 Veranstaltungen in fünf Tagen,
569 BR24, [Zum Artikel](#)

- 570 • 03. März 2026, Katholikentag: Was Besucher in Würzburg erwartet, wer
571 kommt, Kirche und Leben, [Zum Artikel](#)

572 **ZdK in Rom**

- 573 • 24. Februar 2026, ZdK-Präsidium nach Gesprächen in Rom optimistisch,
574 katholisch.de, [Zum Artikel](#)

- 575 • 24. Februar 2026, ZdK-Präsidium führt Gespräche in Rom, Vatican News, [Zum](#)
576 [Artikel](#)

577 **Internationale Politik**

- 578 • 02. Dezember 2025, Irme Stetter-Karp über Menschenwürde und Demokratie,
579 CNA, [zum Artikel](#)

- 580 • 15. April 2026, Frings fragt: "Weltkrieg neuen Typs", Marc Frings im
581 Gespräch mit Charlotte Wiedemann, DomRadio, [Zum Artikel](#)

- 582 • 18. April 2026, Frings fragt: "So ist ein Deutscher Bürgermeister in
583 Rumänien geworden", Marc Frings im Gespräch mit Dominic Fritz, DomRadio,
584 [Zum Artikel](#)

585 **Frauendiakonot**

- 586 • 05. Dezember 2025, ZdK über das Nein zur Frauenweihe, Kirche und Leben, [zum](#)
587 [Artikel](#)

- 588 • 05. Dezember 2025, kfd-Bundesvorsitzende Ulrike Göken-Huisman über das
589 Frauendiakonot, Die Tagespost, [zum Artikel](#)

- 590 • 09. Dezember 2025, Margot Eckholt über das Frauendiakonot, DomRadio, [zum](#)
591 [Artikel](#)

- 592 • 10. Dezember 2025, Standpunkt zum Frauendiakonot, Katholisch.de, [zum](#)
593 [Artikel](#)

- 594 • 24. Dezember 2025, Irme Stetter-Karp über die Umsetzung der
595 Diakoninnenweihe, Katholisch.de, [zum Artikel](#)

596 **DBK-Vorsitzendenwahl**

- 597 • 19. Januar 2026, Bätzing gibt Vorsitz der Bischofskonferenz ab,
598 explizit.net, [Zum Artikel](#)

- 599 • 25. Januar 2026, Wer wird Vorsitzender der Bischofskonferenz?, BR, [Zum](#)
600 [Artikel](#)

- 601 • 23. Februar 2026, Katholische Kirche: Wer wird Vorsitzender der
602 Bischofskonferenz?, BR, [Zum Artikel](#)

- 603 • 23. Februar 2026, Konklave auf Deutsch – ohne den weißen Rauch,
604 tagesschau.de, [Zum Artikel](#)

- 605 • 23. Februar 2026, Deutsche Katholiken: Neuer Vorsitzender gesucht, DER
606 SPIEGEL, [Zum Artikel](#)

- 607 • 24. Februar 2026, Bischof Wilmer ist neuer Vorsitzender der Deutschen
608 Bischofskonferenz, katholisch.de, [Zum Artikel](#)

- 609 • 25. Februar 2026, So will Wilmer die Bischofskonferenz leiten – Aussage
610 zur Frauen-Frage, Kirche+Leben, [Zum Artikel](#)

- 611 • 25. Februar 2026, Bischofskonferenz: Neuer Vorsitzender – neuer Kurs?, BR,
612 [Zum Artikel](#)

- 613 • 26. Februar 2026, ZdK-Chefin Irme Stetter-Karp gratuliert neuem DBK-
614 Vorsitzenden Bischof Heiner Wilmer, CNA Deutsch, [Zum Artikel](#)

- 615 • 02. März 2026, Bischof Oster signalisiert im Reformprozess
616 Kompromissbereitschaft, DOMRADIO.DE, [Zum Artikel](#)

- 617 • 08. April 2026, Forderung: Söder soll Mitsprache bei Bischofswahl
618 ermöglichen, BR24, [Zum Artikel](#)

619 **Ehrungen/Auszeichnungen**

- 620 • 02. Februar 2026, Ausnahmeerscheinung in der Politik, DOMRADIO.DE, [Zum](#)
621 [Artikel](#)

- 622 • 04. Februar 2026, Große Ehre für politische Christin, DOMRADIO.DE, [Zum](#)
623 [Artikel](#)

624 **Sozialpolitik**

- 625 • 27. Januar 2026, ZdK begrüßt Bündelung von Sozialleistungen,
626 katholisch.de, [Zum Artikel](#)
- 627 • 20. März 2026, Schwangerschaft: Caritas und ZdK für Überprüfung von
628 Pränataltests, Kirche und Leben, [Zum Artikel](#)
- 629 • 31. März, Podcast "Frings fragt": Soll Kirche noch lauter ihre Stimme
630 erheben? Marc Frings im Gespräch mit Albrecht von Lucke, DomRadio, [Zum](#)
631 [Artikel](#)
- 632 • 15. März, Podcast "Frings fragt": Konflikt und Gewalt im Nahen Osten – ein
633 Krieg ohne Hoffnung? Marc Frings im Gespräch mit Charlotte Wiedemann,
634 DomRadio, [Zum Artikel](#)
- 635 • 15. April 2026, "Sozial ausgewogen". Katholische Laien erwarten mehr von
636 der Koalition, DomRadio, [Zum Artikel](#)
- 637 • 20. März 2026, Soziologe: Kirche sollte Haltung zur AfD überdenken – so
638 reagiert das ZdK, Kirche und Leben, [Zum Artikel](#)

639 **Landtagswahl RLP**

- 640 • 20. März 2026, Vor Wahl - Katholikenkomitee warnt vor Rückzug aus
641 Demokratie, CNA,
- 642 • 20. März 2026, "Mut zur Demokratie", DomRadio, [Zum Artikel](#)

643 **8. Geschäftsstelle und Organisationsstruktur**

644 **Personelle Entwicklungen im Generalsekretariat**

645 Neue Kolleg*innen

646 Justus Raasch, Referent in der Abteilung Politik und Gesellschaft (seit 15.
647 April 2026)

648 Cathrin Schneider, Teamassistenz in der Abteilung Presse und
649 Öffentlichkeitsarbeit (seit 15. April 2026)

650 Verabschiedungen

651 Prisca Patenge, Referentin in der Abteilung Politik und Gesellschaft (01.
652 September 2021-14. Februar 2026)

653 Für das gesamte Team des Generalsekretariats
654 Marc Frings, ZdK-Generalsekretär